Der Gemeinderat

beschließt

mehrheitlich, bei einer Enthaltung,

die Verwaltung zu beauftragen,

1. zusammen mit dem VVS zum nächstmöglichen Termin die **Einführung eines „StadtTicket Fellbach“** voranzutreiben. Gemäß der hierfür geltenden Vorgaben des VVS werden dabei folgende Tarifangebote angestrebt:
  - a. StadtTicket Einzelperson (3,00 €, Tagesticket für beliebig viele Fahrten an einem Tag innerhalb Fellbachs)
  - b. StadtTicket Gruppe (6,00 €, max. 5 Personen, Tagesticket für beliebig viele Fahrten an einem Tag innerhalb Fellbachs).

Zur Finanzierung der hierfür vom VVS kalkulierten Abmangelfinanzierung werden im Haushaltsplan 2020 Mittel in Höhe von 150.000 € bereitgestellt (Annahme: Einführung zum 01.04.2020, d. h. Abmangelfinanzierung für neun Monate). Für die Folgejahre ist mit einem Mittelbedarf in Höhe von ca. 200.000 € p. a. zu rechnen.

2. das seit 2009 bestehende **Tarifangebot „Fellbach-Ticket“** (rabattierte Mehrfahrtenkarte für 4 Fahrten innerhalb des Stadtgebiets), welches keine Einbindung in die aktuelle VVS-Tarifsystematik zulässt, zeitgleich mit der Einführung des neuen StadtTickets **aufzuheben**. Der bisherige Mittelbedarf von zuletzt ca. 40.000 € p. a. entfällt hierdurch.
3. die Möglichkeiten sowie den Bedarf zur Einführung eines ausnahmsweise (Festlegung jeweils im Einzelfall) **kostenfreien Tagestickets** für beliebig viele Fahrten innerhalb Fellbach samt den hierdurch entstehenden finanziellen Auswirkungen zu prüfen, vorzugsweise für die Adventssamstage.